

## Alte Haus- und Kammermusik in Bärenreiter-Ausgaben

### Joh. Seb. Bach: Sonaten für Violine

und Klavier. Urtextausgabe, erstmalig mit der obligaten Gambenstimme (Gerber). Heft 1 (Sonaten h-moll und A-Dur) BA 1790, Heft 2 (Sonaten E-Dur und c-moll) BA 1791, Heft 3 (Sonaten f-moll und G-Dur) BA 1792. Je Part. m. St. DM 5.—

### Joh. Seb. Bach: Weihnachtsmusik

Choralvorspiele und Choralsätze, eingerichtet für Blockflöte und Klavier (Cello oder Gambe ad lib.) (Dietrich). BA 1559. Part. m. St. DM 2.80

### Arcangelo Corelli: Sonaten für Violine

und Basso continuo (Woehl). 4 Hefte zu je 3 Sonaten, BA 1377, 1378, 1379, 1380. Im Druck.

### Arcangelo Corelli: Trio-Sonaten

Originalgetreue Gebrauchsausgabe für zwei Violinen und Generalbaß (Woehl). Es liegen im Neudruck wieder vor: Heft X: Sonate da Camera op. 4, 7-9. BA 711. Heft XIV: Sonate da Chiesa op. 1, 4-6. BA 714. Jeweils Part. m. St. DM 4.20

### Willem de Fesch: Sechs Sonaten für Violine

(Flöte, Oboe, Viola) mit Baß (Cello oder Gambe mit Cembalo, auch mit Cello und Klavier allein) (Woehl). Heft 1: Sonate 1-3. BA 600; Heft 2: Sonate 4-6. BA 601. Je Part. m. St. DM 3.20

### Georg Friedrich Händel: Orgelkonzerte

Concerti per l'organo ed altri stromenti (Matthaei) op. 4. Nr. 1 g-moll. BA 359. Part. DM 6.50 St. je 1.—; Nr. 2 B-Dur. BA 360. Part. DM 5.20. St. je —.80; Nr. 3 g-moll. BA 361. Part. DM 5.20. St. je DM —.80 und —.50; Nr. 4 F-Dur. BA 362. Part. DM 6.50. St. je DM 1.—.

### Georg Friedrich Händel: Orgelkonzert für Orgel manualiter

Cembalo oder Klavier. Nach dem Original eingerichtet (Matthaei) op. 4 Heft 1: Konzerte g-moll, B-Dur, g-moll. BA 1894. DM 4.50

### Wolfgang Amadeus Mozart: Serenaden

für 3 Melodie-Instrumente oder ein Melodie-Instrument und Klavier (Irmer-Marguerre). Heft 1: BA 1437; Heft 2: BA 1438; Heft 3: BA 1439; Heft 4: BA 1440. Je Part. m. St. DM 3.—

### Wolfgang Amadeus Mozart: Sämtliche Kirchensonaten

(Schleifer) Heft 1: 8 Sonaten für zwei Violinen, Baß (Violoncello) und Orgel. BA 401. Part. m. St. DM 5.20; Heft 2: 5 Sonaten für zwei Violinen Baß (Violoncello) und Orgel. BA 402. Part. m. St. DM 5.20; Heft 3: 2 Sonaten für Orchester und Orgel. BA 403. Im Druck.

### Joh. Chr. Schickhardt: Konzerte

für vier Alt-Blockflöten und Generalbaß (Knab). Zweites Heft: Concerto IV-VI. BA 1286. Part. DM 3.50. St. cpl. DM 4.20

### Georg Philipp Telemann: Der getreue Musikmeister

Eine Sammlung von acht Heften der verschiedensten Besetzung, herausgegeben von Dietz Degen. Titel der Einzelhefte in der Anzeige „Hortus musicus“. Gesamtausgabe in Vorbereitung.

### Georg Philipp Telemann: Methodische Sonaten

(Seiffert) für Querflöte (Violine) und Basso continuo („Musikalische Werke“ Bd. I). In der Subskription Gesamtband Part. kartoniert DM 21.50, Lw. DM 24.50; Stimmenband kart. DM 9.50, Lw. DM 11.—. Einzelausgaben: Heft I (Sonaten A-Dur und g-moll) mit doppelt beigel. Instr.-St. BA 2241. DM 3.60.

### Francesco Maria Veracini: Sonaten

für Violine (Flöte) und Baß (Bär), Heft 1—3 (BA 347—349) mit je 2 Sonaten. Je Part. m. St. DM 2.80

### Antonio Vivaldi: Sonate da camera a tre

op. 1 (Upmeyer). Heft 1: Sonate 1 bis 6, BA 351. Part. m. St. DM 6.50 Heft 2: Sonate 7 bis 12, BA 352. Part. m. St. DM 6.50

### Antonio Vivaldi: Zwölf Concerti „La Stravaganza“

für Violine Solo, Streicher und Generalbaß (Upmeyer). Concerto I: B-Dur, BA 356. Concerto II: e-moll, BA 357. Concerto III: G-Dur, BA 358. Je Part. DM 6.50, Str.-St. cpl. DM 4.—, einzeln je DM —.80

### Weihnachtsinfonien alter Meister

eingerichtet für Sopran- und Altblockflöte (oder andere Melodie-Instr.) und Klavier (Cello und Gambe ad lib.) (Dietrich). BA 1558. Part. m. St. DM 3.20

## GESELLIGE SPIELMUSIK

In der Reihe der „Kleinen Hausmusikhefte“:

### Altdeutsche Tanzmusik

aus Nörmigers Tabulatur 1598 einger. für c'-Flöte und Klavier (Dietrich). BA 1010. DM 1.80

### Aus einem Spielbuch um 1740

19 kleine Stücke für Blockflöte (Violine, Querflöte, Oboe und Klavier (Cembalo) (Doffein). BA 1006. DM 1.80

### Kaspar Ferdinand Fischer: Spielstücke

für eine Blockflöte mit Generalbaß (Woehl) I. Folge für c-Flöte und Klavier, BA 971, DM 1.80; für f-Flöte und Klavier, BA 972, DM 1.80. II. Folge für c-Flöte und Klavier, BA 973, DM 1.80; für f-Flöte und Klavier, BA 974, DM 1.80.

### Fröhliche Spielmusik

für 2 c-Blockflöten od. andere Melodie-Instr. und 1 Baß-Instr., dazu Klavier nach Belieben (Woehl). BA 1148. DM 1.80

### Kleines Tanzbuch

nach einer niederländischen Handschrift 1750. Für Violine (Blockflöte, Querflöte, Gambe, Oboe) und Baß (Klavier, Cembalo mit Cello oder Gambe) (Majer). BA 1878. DM 1.80

### J. A. Schmikerer: Spielstücke aus Suiten

für eine Blockflöte (Violine, Querflöte) und Tasteninstrument (Woehl). Für c-Flöte und Klavier BA 975, DM 1.80; für f-Flöte und Klavier BA 976, DM 1.80.

### Georg Philipp Telemann: Ausgewählte Menuette

für eine Blockflöte mit Generalbaß (Klavier, Cembalo mit Gambe, Laute, Cello ad lib.) (Woehl); eingerichtet für f-Flöte und Klavier. BA 978. Je DM 1.80

### Mainzer Gartenmusik

für Flöte oder Geige und Violoncello (Gotttron), BA 1872. DM 4.50

## KLAVIER-MUSIK

### Alte Weihnachtsmusik

für Klavier, Orgel und andere Tasteninstrumente, Choralvorspiele alter Meister, vom Advent bis Neujahr (Baum). BA 826. DM 2.40

### J. S. Bach: Klavierbüchlein für Friedemann

(Keller) BA 140, kart. DM 7.50, Hlw. DM 9.50.

### J. S. Bach: Die kleinen Klavierstücke

(Doffein) BA 1766. DM 2.80

### Joh. Seb. Bach: Drei Fugen

für Klavier über Themen von Johann Adam Reinken (Keller). BA 474. DM 3.20

### Francesco Durante: Sei Studii e sei Divertimenti per Cembalo

(6 Sonaten) (Paumgartner) BA 340. DM 4.20

### Fugenbüchlein

Kleine Vorschule des Fugenspiels. 17 Fugen deutscher Meister (Doffein). BA 1007. DM 1.80

### Georg Friedrich Händel: Klaviersuiten

(Steglich) (Hallische Händel-Ausgabe Band I) BA 2281. DM 7.50

### Klaviertänze

der Joh. Seb. Bach-Zeitgenossen (Kreutz). BA 885. DM 3.20

### Josef Lanner: Ausgewählte Walzer

BA 343. DM 3.50

### Felix Mendelssohn-Bartholdy: Lieder ohne Worte

(Auswahl) BA 342. DM 3.50

### Julia Menz: Alte Tanzweisen und Lieder

für Klavier oder Cembalo, BA 1149. DM 1.80

### Wolfgang Amadeus Mozart: Leichte Klavierstücke

Heft 1 (Doffein) BA 1726. DM 1.80

### Alessandro Scarlatti: Sieben Toccaten

für Cembalo (Klavier) (Nardi), BA 341. DM 3.60

### Robert Schumann: Kinderszenen

Leichte Stücke für das Pianoforte (Steglich). Originalausgabe, zweifarbig. BA 345. DM 2.80

# Hortus Musicus

83

GIOVANNI  
LEGRENZI

SONATE

FÜR VIER VIOLINEN

MIT BASSO CONTINUO



## HORTUS MUSICUS

zu deutsch: „Musikalischer Garten“, ist der Titel einer Ausgabenreihe von Haus- und Kammermusik aus dem reichen Erbe der Musik vom Mittelalter bis zur Klassik. Wie ein Garten gepflegt sein und zum Lustwandeln einladen soll, so wird der Hortus musicus, an dem zahlreiche sachkundige Herausgeber mitarbeiten, nur wertvolle Musik in einwandfreier Editionstechnik enthalten und den Freunden alter Musik eine Fülle erreichbarer musikalischer Freuden bieten. Der Laie wird für sein häusliches und geselliges Musizieren, der Musiker und Erzieher für Konzertsaal und Unterricht aus dieser Reihe wählen können, deren Ausstattung und Anlage der Tradition der Bärenreiter-Ausgaben entspricht.

1. Johann Sebastian Bach: „Unschuld, Kleinod reiner Seelen“. Arie für Sopran, Flöte, Oboe und Viola (Smend) Part. m. St. DM 2.80
2. Orlando di Lasso: Bicinen zum Singen und Spielen auf Streich- und Blasinstrumenten (Pinthus) DM 3.20
3. Georg Friedrich Händel: Sonate D-Dur für Flöte (Oboe Violine) und Basso continuo (Hinnenthal) Part. m. St. DM 2.—
4. Leichte Duette alter Meister des 16. Jahrhunderts für gleiche Blockflöten oder andere Instrumente (Pudelko) DM 2.—
5. Leichte Duette alter Meister des 16. Jahrhunderts für Sopran- und Alt-Blockflöte oder andere Instrumente (Pudelko) DM 2.—
6. Georg Philipp Telemann: Vier Sonaten für Blockflöte und Basso continuo. (Der getreue Musikmeister, Heft 1) (Degen) Part. m. St. DM 4.80
7. Georg Philipp Telemann: Sonaten und Spielstücke für Violine (Flöte, Oboe) und Basso continuo. (Der getreue Musikmeister, Heft 2) (Degen) Part. m. St. DM 3.50
8. Georg Philipp Telemann: Spielstücke für Flöte oder andere Melodie-Instrumente und Basso continuo. (Der getreue Musikmeister, Heft 3) (Degen) Part. m. St. DM 3.—
9. Georg Philipp Telemann: Spielstücke für Klavier oder andere Tasteninstr., einige für Laute. (Der getreue Musikmeister, Heft 4) (Degen) Part. m. St. DM 5.40
10. Georg Philipp Telemann: Triosonate C-Dur für zwei Blockflöten (Geigen, Querflöten) und Basso continuo. (Der getreue Musikmeister, Heft 5) (Degen) Part. m. St. DM 3.—
11. Georg Philipp Telemann: Drei Duette für Blockflöten oder andere Instrumente. (Der getreue Musikmeister, Heft 6) (Degen) DM 2.80
12. Georg Philipp Telemann: Lieder und Arien für Gesang und Klavier. (Der getreue Musikmeister, Heft 7) (Degen) Part. m. St. DM 3.50
13. Georg Philipp Telemann: Sonate für Violoncello und Basso continuo. (Der getreue Musikmeister, Heft 8) (Degen) Part. m. St. DM 2.—
14. Englische Fantasien für drei Streich- oder Blasinstrumente aus dem 17. Jahrh. (Meyer) Part. m. St. DM 3.—
15. Georg Friedrich Händel: Triosonate B-Dur für Oboe, Violine (oder zwei Violinen) und Basso continuo. (Hinnenthal) Part. m. St. DM 2.50
16. Giovanni Bassano: Sieben Trios für Violine, Viola, Viola da gamba (oder andere Streich- oder Blasinstrumente (Kiwi) Part. DM 2.20
17. Johann Fischer: Tafelmusik. Ouvertürensuite für vier Streichinstrumente (Engel) Part. m. St. DM 4.80
18. Orlando di Lasso: Sechs Fantasien für zwei Violinen oder andere Streich- oder Blasinstrumente, besonders für Blockflöten (Pudelko) Part. DM 1.40
19. Orlando di Lasso: Sechs Fantasien für Violine und Viola oder andere Streich- oder Blasinstrumente, besonders für Blockflöten (Pudelko) Part. DM 2.20
20. Georg Philipp Telemann: Konzert für vier Violinen ohne Basso continuo (Engel) Part. m. St. DM 2.20
21. Johann Vierdank: Capricci mit zwei oder drei Instrumenten (Engel) DM 2.80
22. Georg Philipp Telemann: Konzert G-Dur für Viola und Streichorchester mit Basso continuo (Wolff) Part. m. St. DM 4.50
23. Giovanni Giacomo Gastoldi: Spielstücke für zwei gleiche Instrumente (Kiwi) Part. DM 2.20
24. Giovanni Giacomo Gastoldi: Spielstücke für zwei ungleiche Instrumente (Kiwi) Part. DM 2.20
25. Georg Philipp Telemann: Triosonate e-moll für Alt-blockflöte (Querflöte, Violine) Oboe (Querflöte, Violine) und Basso continuo (Ruetz) Part. m. St. DM 2.80
26. Johann Friedrich Fasch: Sonate B-Dur für Blockflöte, Oboe, Violine und Basso continuo (Woehl) Part. m. St. DM 3.50
27. Bicinen der Renaissance für zwei gleiche Instrumente (Nowack) DM 1.40
28. Bicinen der Renaissance für zwei ungleiche Instrumente (Nowack) DM 1.40
29. Heinrich Isaac: Sechs Instrumentalsätze für vier Streich- oder Blasinstrumente (Dischner) Part. m. St. DM 2.20
30. Johann Joseph Fux: Triosonate (Kanon) für zwei Gamben (Bratschen) und Basso continuo (Wolff) Part. m. St. DM 2.—
31. Giovanni Legrenzi: Triosonate G-Dur für zwei Violinen und Basso continuo (Danckert) Part. m. St. DM 2.20
32. Georg Philipp Telemann: Konzert a-moll für Violine und Streichorchester mit Basso continuo (Wolff) Part. m. St. DM 5.—
33. Anonymus um 1730: Drei Sonaten für Blockflöte und Basso continuo (Woehl) Part. m. St. DM 4.20
34. Maurizio Cazzati: Triosonate d-moll für zwei Violinen und Basso continuo (Danckert) Part. m. St. DM 2.—
35. Pietro Locatelli: Drei Sonaten für Querflöte und Basso continuo (Scheck) Part. m. St. DM 4.20

Fortsetzung siehe nächste Umschlagseite

BÄRENREITER-VERLAG KASSEL UND BASEL

# GIOVANNI LEGRENZI

(1626 – 1690)

## SONATE

FÜR VIER VIOLINEN MIT BASSO CONTINUO

Op. 10, 3 Nr. 1

Herausgegeben von  
Karl Gustav Fellerer



HORTUS MUSICUS 83

BÄRENREITER-VERLAG KASSEL UND BASEL

Copyright 1951 by Bärenreiter-Verlag Kassel



## VORWORT

Giovanni Legrenzi (1626-1690), der unter den venezianischen Meistern als Opern-, Kirchen- und Instrumentalkomponist sich eines bedeutenden Rufs erfreut, hat in seiner Sonatensammlung „La Cetra“ op. 10 (1673, 1682) Sonaten in verschiedenartiger Besetzung veröffentlicht. Der belebte, flüssige Satz, kontrapunktisch aufgelockert, ist auch heute noch von ansprechender Wirkung.

Die Sonate für 4 Violinen und Generalbaß bereichert diese, in der Kammermusikliteratur nicht häufige Besetzung um ein wertvolles und klangschönes Werk. In seiner mehrsätzigen Anlage mit dem weitausladenden Adagio im Mittelpunkt ist beste Gesellschaftsmusik der Zeit. Mit einem frischen gigue-mäßigen Satz wird das Werk beschlossen. Die Belebung der langsamen Sätze durch Koloraturen ist im Sinne des Vortrags der Musik dieser Epoche.

Alle Rechte vorbehalten

# SONATE

für 4 Violinen und Generalbaß

Giovanni Legrenzi, 1682  
Op. 10, 3 Nr. 1

Allegro

Violino I

Violino II

Violino III

Violino IV

Cembalo

6 6 7 6 7 6 7 6

7 6 5 6 6 9 8 8 4 3

76 6 76 6 #

76 76 6 b 98 343

6 6 76 # 76 #

76b 5 98 345 76b

343 6 # 6 6 6

## Adagio

## Adagio

4/2 6 5 b 7 65 98 6 65



6 65 98 98 # 56 # 6 43

56

3 8 43 7 98

65 986 985 56 6 43

65 98 98 56

56 6 48 56

Allegro

Allegro

76 76

Measures 6-76. The score consists of two systems. The first system has four staves (two treble, two bass) with complex rhythmic patterns. The second system has two staves (treble and bass) with simpler harmonic accompaniment. Fingering numbers 6 and 76 are indicated at the bottom of the first system.

Measures 76-348. The score continues with two systems. The first system has four staves with complex rhythmic patterns. The second system has two staves with harmonic accompaniment. Fingering numbers 76, 4, and 348 are indicated at the bottom of the first system.

Adagio

Measures 56-76. The score consists of two systems. The first system has four staves with a slower tempo and dynamic markings [p]. The second system has two staves with harmonic accompaniment. Fingering numbers 56, #, 6, 7, and 76 are indicated at the bottom of the first system.

Allegro

Measures 65-56. The score consists of two systems. The first system has four staves with a faster tempo and dynamic markings [f]. The second system has two staves with harmonic accompaniment. Fingering numbers 65, 6, 48, and 56 are indicated at the bottom of the first system.

Measures 48-56. The score consists of two systems. The first system has four staves with complex rhythmic patterns. The second system has two staves with harmonic accompaniment. Fingering numbers #, 48, 48, 56, and 56 are indicated at the bottom of the first system.

Measures 48-65b. The score consists of two systems. The first system has four staves with complex rhythmic patterns and dynamic markings [p]. The second system has two staves with harmonic accompaniment. Fingering numbers 48, 56, 56, 56, 48, 6b 5, and 65b are indicated at the bottom of the first system.



The first system of the musical score consists of four vocal staves and a piano accompaniment. The vocal staves are arranged in two pairs. The first pair (top two staves) has a vocal line with a fermata on the first staff and a vocal line with a fermata on the second staff. The second pair (bottom two staves) has a vocal line with a fermata on the first staff and a vocal line with a fermata on the second staff. The piano accompaniment is on the bottom two staves, with a bass line and a treble line. The piano part features a series of chords and a bass line with a fermata on the first staff. The system is marked with a 6 4 3 6 4 3 6 5 # 6 4 3.

The second system of the musical score consists of four vocal staves and a piano accompaniment. The vocal staves are arranged in two pairs. The first pair (top two staves) has a vocal line with a fermata on the first staff and a vocal line with a fermata on the second staff. The second pair (bottom two staves) has a vocal line with a fermata on the first staff and a vocal line with a fermata on the second staff. The piano accompaniment is on the bottom two staves, with a bass line and a treble line. The piano part features a series of chords and a bass line with a fermata on the first staff. The system is marked with a 5 6 6 # 6 5 6 6 5 # 6 4 3.